

Pressemeldung

Gläsernes Konditorhandwerk - Schaumanufaktur in Klosterhäseler

Klosterhäseler: Am vergangenen Mittwoch besuchte der Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe Naturpark Saale-Unstrut-Triasland, Udo Mänicke zusammen mit seinem Stellvertreter Dr. Matthias Henniger und der LEADER-Managerin Steffi Einecke die Bäckerei Block in Klosterhäseler. Gemeinsam mit den Mitarbeiterinnen des Amtes für Landwirtschaft Flurneuordnung und Forsten Süd, Micaela Wenk und Anna Wartemann, übergab Udo Mänicke den Bewilligungsbescheid für LEADER-Fördermittel in Höhe von rund 37.500 Euro.

Der Inhaber Rolf Block und seine Tochter Ulrike Block freuten sich, nun ganz offiziell den Fördermittelbescheid für das LEADER-Projekt: Dachsanierung und Neugestaltung eines Verkaufsraumes in einer Bäckerei zu Café, Schauproduktion und Verkaufsbereich in Klosterhäseler an diesen Vormittag in Empfang nehmen zu können.

Im Hause Block wird Handwerkskunst gelebt. Umso schöner ist es, dass die Konditormeisterin Ulrike Block das traditionsreiche Familienunternehmen fortführen möchte. „Wer die Leckereien der Bäckerei Block kennt, weiß dieses zu schätzen, denn wer das Ladengeschäft betritt, kann den süßen Kunstwerken kaum widerstehen. Besonderes Highlight sind die Torten der Konditormeisterin - jede ist ein Unikat und fast zu schade zum Essen. Ob zum Thema „Wein“ oder „Rammstein“ mit Fantasie und Geschick wird jede Torte zum „echten Hingucker“, begeistert sich Udo Mänicke.

Das Familienunternehmen Bäckerei und Konditorei Block versorgt seine Kunden bereits seit 1890 mit feinsten Backwaren. Neben zwei Filialen in Naumburg und Klosterhäseler können sich die Gäste ein vielseitiges Angebot an süßem Gebäck sowie zahlreiche Kuchen- und Tortenkreationen im Café am Markt in Naumburg schmecken lassen. „Ein wahrer Verkaufsschlager für Einheimische und Touristen ist der Naumburger Stollen, welcher nach einem uralten Familienrezept gebacken wird“, so Rolf Block. Aber auch andere alte Rezepte, wie die „Freyburger Torte“ mit Weinschaum werden wiederentdeckt und neu interpretiert.

So konnte der Vorsitzende der Lokalen Aktionsgruppe Naturpark Saale-Unstrut-Triasland, Udo Mänicke hervorheben, dass es der Bäckerei gelungen ist, auch zu den Weinverkostungen ganz spezielle abgestimmte Brotsorten bereitzustellen. Dabei ist es für den Handwerksbetrieb ganz selbstverständlich, die Backwaren auch am Wochenende ganz frisch zu liefern.

Mit Hilfe von der LEADER-Mittel aus dem EU-Förderprogramm für ländliche Entwicklung soll nun im Außenbereich die Dachsanierung erfolgen und der in die Jahre gekommene Verkaufsraum in Klosterhäseler durch Umbau eine Erweiterung und grundlegende Modernisierung erfahren. Der Verkaufsbereich soll dazu umgestaltet werden in Verkauf, Café und Schauproduktion. So wird das Bäcker- und Konditorhandwerk „gläsern“ und die Kundschaft kann die Fertigung der Torten und anderen Naschereien direkt verfolgen und bei einem Tässchen Kaffee gleich genießen.

Die Arbeiten sollen nun umgehend beginnen, damit sich die Kunden in Kürze auf ein neues Ladengeschäft freuen können. Hier hat Rolf Block auch ein ganz klares Ziel: „All diese Arbeiten sollen bis zum 31. Oktober abgeschlossen sein, denn da beginnt ja bereits die Stollenproduktion“. Dennoch weiß man aber auch, dass es schon eine große Portion an Organisation bedarf, schließlich erfolgt diese gesamte Umsetzung des Projektes im laufenden Betrieb.

Die LEADER-Managerin Steffi Einecke freut sich, dass dieses Projekt eine Platzierung auf der aktuellen Prioritätenliste der Lokalen Aktionsgruppe Naturpark Saale-Unstrut-Triasland erhalten hat und als eines von insgesamt elf Projekten innerhalb des verfügbaren Budgets mit Hilfe von LEADER umgesetzt werden kann. Nach erfolgter Antragstellung fristgemäß zum 01.10.2021 und die Bewilligung durch das Amt für Landwirtschaft, Flurneuordnung und Forsten Süd in Weißenfels kann nun eine Gesamtinvestition von 120.000 Euro der Bäckerei Block mit Hilfe von LEADER unterstützt werden.

„Das Projekt der Bäckerei Block stärkt dabei die Arbeit in der Region sowie die regionalen Wertschöpfungsketten und sichert vorhandene Arbeitsplätze“, so Steffi Einecke.

Mehr Informationen zu LEADER und zur Lokalen Aktionsgruppe Naturpark Saale-Unstrut-Triasland erhalten Sie unter: www.leader-saale-unstrut-elster.de oder auf dem LEADER Saale-Unstrut-Elster YouTube-Kanal. Bei Fragen kontaktieren Sie das LEADER-Management Finneplan Einecke unter der Leitung von Steffi Einecke unter mail@finneplan-einecke.de B.

Fotos:

